

Zertifikatsprüfungsordnung und Lehrgangsbeschreibung

Diese Zertifikatsprüfungsordnung der Steinbeis+Akademie gilt für den folgenden Lehrgang auf Basis der gültigen Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der jeweils aktuellen Fassung.

Lehrgangsbezeichnung		Ausbildung zum/zur Competence MediatorIn				
Kompetenzfeld	Management	Persönlichkeitsentwicklung	Bildungsmanagement	Gesundheitswesen	Technologie	
	X	X		X		
Durchführungsort/e	Österreich: Wien, Graz, Linz, Salzburg, Kirchberg	Deutschland: Nürnberg, Geisenheim (Frankfurt), Langenhagen (Hannover)	Schweiz: Winterthur, Thun			
Abschluss	Diploma of Advanced Studies (DAS)	Certificate of Advanced Studies (CAS)	Diploma of Basic Studies (DBS)	Certificate of Basic Studies (CBS)		
	X					
Qualifikationsziel	<p>In diesem Zertifikatslehrgang eignen sich die Teilnehmenden Fähigkeiten an, die zur Durchführung einer konstruktiven Konfliktlösung notwendig sind. Geschärft werden sollen die Wahrnehmung eigener Emotionen und Bedürfnisse und die Artikulation, sowie die Vermittlung von Fertigkeiten zur lösungsorientierten Streitschlichtung.</p>					
RZLG-ergänzende Zulassungsvoraussetzung						
Lehrform	Präsenz	Präsenz/Online	Online			
	X					
Sprache	Deutsch					

Workload in Std.	Gesamt	Seminarzeit	Selbstlernzeit	Transferzeit
	1280	439	420	421

Art der Leistungsnachweise (LNW)	Klausur (K)	Präsentation/ mündliche Prüfung (P)	Case (C)	Transferarbeit (TA)	Projekt- studienarbeit (PSA)
	X	X		X	

Inhalte

Modul	Schwerpunktt Themen	Seminarzeit/h
Kutschera-Resonanz® Practitioner	Selbst- und Sozialkompetenz; Ressourcenorientierte Gesprächsführung; Konfliktmanagement; Selbsterfahrung; Freude an der persönlichen Bestleistung finden; Eigene innere Landkarte und die anderer entdecken; Macht der Gedanken verstehen; Motivations- und Erfolgsstrategien; Übungsgruppen/Peergruppen; Gesprächs- Protokolle, Supervision; Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen der betreuten Transferarbeit	176
Kutschera-Resonanz® Master	Vertiefung der Coaching-Fähigkeiten; Persönliche Stärken und Schwächen; Systemisches Erfassen; Konflikt- und Veränderungsmanagement; Umgang mit Ängsten und Krankheiten; Lehrsupervision; Anwenderkurs; Peergruppe; Interviews; Protokolle und Präsentation; Live-Video	160
Fachmodule zum/r Lebens- und SozialberaterIn	Betriebswirtschaftliche Grundlagen; Grundlagen der berufsspezifischen juristischen Fachgebiete; Persönlichkeitsmodelle; Supervision; Entwicklungspsychologie	45

<p>Fachmodule Mediation</p>	<p>Gesundheitsbild; Innere Ordnung von Krankheit und Gesundheit; Grundlagen der Stress- und Burnout-Prävention und Beratung; Chaostheorie und Systemtheorie; Familien und Ahnen versöhnen; Ganzheitliche Heilmethoden aus unterschiedlichen Kulturen; Zellheilung; Matrix; Suchtprävention; Förderung der psychosozialen Gesundheit in Unternehmen, Schulen und Familien</p>	<p>58</p>
------------------------------------	--	-----------